



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Tiefbau und Grünflächen

VORL.NR. 069/18

Sachbearbeitung:

Wenger, Bernd
Schlecht, Günter
Nagel, Andrea

Datum:

16.02.2018

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt	15.03.2018	ÖFFENTLICH
Gemeinderat	21.03.2018	ÖFFENTLICH

Betreff: Aufwertung des Hohenecker Neckarufers - Uferwiesen II
Umbau Schiffsanlegestelle Ludwigsburg-Hoheneck
- Vergabebeschluss

Bezug SEK: Masterplan 7 - Grün in der Stadt

Bezug: Vorlage-Nr. 233/15 Renaturierung und Aufwertung des Hohenecker
Neckarufers - Uferwiesen II
Entwurfs- und Baubeschluss
Vergabe von Planungsleistungen

Beschlussvorschlag:

1. Der Erhöhung der Gesamtkosten der Maßnahme von 1.440.000,-- € auf 1.980.000,-- € (brutto) wird zugestimmt. Darin enthalten ist auch die Erhöhung der Baunebenkosten um 100.000,-- €.
2. Die Firma Eichele, Aalener Straße 7 in 73453 Untergröningen erhält auf Grundlage des Angebots vom 31.01.2018 den Auftrag, die Arbeiten zur Neugestaltung der Anlegestelle durchzuführen.

Die Vergabesumme einschließlich 19 % Mehrwertsteuer beträgt

Die Angebotssumme beträgt 1.139.939,86 €
zuzüglich Unvorhergesehenes ca. 5,2 % 60.060,20 €

Vergabesumme brutto 1.200.000,00 €

Bei Kostenüberschreitungen wird das Gremium informiert, wenn die Kosten um mehr als 50.000,-- € (brutto) überschritten werden.

Sachverhalt/Begründung:

Wie in der Vorlage Nr. 233/15 dargestellt, soll der Umbau der Schiffsanlegestelle mit Verbesserung der Aufenthaltsqualität und getrennter Fuß- und Radwegführung hergestellt werden sowie eine Bucht mit Natur- und Erholungsbereich. Aufgrund unterschiedlicher Fördermöglichkeiten wurde die Gesamtmaßnahme in 2 Bauabschnitte geteilt:

1. Bauabschnitt: Umbau Schiffsanlegestelle mit Verbesserung der Aufenthaltsqualität und getrennter Fuß- und Radwegführung.
2. Bauabschnitt: Herstellung der Neckarbucht mit einem Bereich für Ökologie und einem Bereich für Bewusstseinsbildung.

1. Kosten

Für die erhebliche Kostensteigerung gegenüber des Entwurfs- und Baubeschlusses gibt es folgende Ursachen:

- Die Baufirmen haben derzeit eine sehr hohe Auslastung. Die abgegebenen Angebote sind hochpreisig.
- Die Auftragslage der Baufirmen ist z.Zt. sehr gut, die Zahl der Bewerber wird geringer.
- Baupreise sind in der letzten Zeit stark angestiegen.
- Die Entsorgungskosten des Aushubmaterials und von belastetem Material sind überproportional gestiegen und stellen einen gravierenden Anteil der Auftragssumme dar.
- Erhöhung der Baunebenkosten.
- Reduzierung der finanziellen Beteiligung des Wasser- und Schifffahrtsamts an der Maßnahme.

Die Mehrkosten aus den geschilderten Umständen **belaufen sich** gegenüber dem Entwurfs- und Baubeschlusses (Vorlage Nr. 233/15) **auf 540.000,-- € brutto** (von 1.440.00 € auf 1.980.000 €).

Die zu erwartenden Gesamtprojektkosten von 1.440.000,-- € erhöhen sich dadurch um 540.000,-- € auf insgesamt 1.980.000,-- €.

Kosten Gesamtmaßnahme Umbau Schiffsanlegestelle, Herstellung Neckarbucht

	Alt	Neu
Baukosten incl. Unvorhergesehenes abzüglich Sanierung Allee von der Uferstraße zur Anlegestelle	1.235.000,-- €	1.780.000,-- €
Planungskosten	<u>205.000,-- €</u>	<u>300.000,-- €</u>
Gesamtkosten	1.440.000,-- €	1.980.000,-- €

2. Ausschreibung und Vergabe

Es war vorgesehen, die Arbeiten für den Umbau der Schiffsanlegestelle und die Herstellung der Neckarbucht in einem Bauabschnitt durchzuführen. Um auf unterschiedliche Anforderungen von Fördermöglichkeiten zu reagieren, wurde die Gesamtmaßnahme in 2 getrennte Bauabschnitte geteilt. Die Arbeiten für den 1. Bauabschnitt „Umbau Schiffsanlegestelle“ wurden im Dezember 2017 ausgeschrieben.

Insgesamt wurden 9 Leistungsverzeichnisse angefordert.

Bei der Submission am 31.01.2018 gingen 2 Angebote ein.

Das preisgünstigste Angebot wurde von der Firma Gebr. Eichele GmbH, Untergröningen abgegeben. Die Firma Gebr. Eichele GmbH hat bereits die Baumaßnahme Uferwiesen I in den Jahren 2009/2010 zuverlässig ausgeführt.

Der Fachbereich Tiefbau und Grünflächen schlägt vor, der Firma Gebr. Eichele GmbH aus Untergröningen den Auftrag zur Durchführung der Arbeiten im 1. Bauabschnitt „Umbau Schiffsanlegestelle“ zu erteilen.

3. Förderungen

Förderanträge

Zur Finanzierung der Ausgaben wurden Förderanträge gestellt, die teilweise bereits bewilligt sind.

Verband Region Stuttgart, bewilligt	100.000,00 €
Wirtschaftsministerium Tourismusinfrastrukturprogramm bewilligt	<u>152.619,00 €</u>

Förderungen gesamt bewilligt	<u>252.619,00 €</u>
-------------------------------------	----------------------------

Zuwendung nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft des Landes Baden-Württemberg wurde Ende 2017 abgelehnt. Förderantrag wird 2018 erneut gestellt.

Mögliche Fördersumme	600.000,00 €
----------------------	--------------

4. Finanzierung

Die Finanzierung der Gesamtkosten der Maßnahme i.H.v. erfolgt wie folgt:	1.980.000,00 €
--	----------------

Ansatz Haushaltsplan 2018	534.000,00 €
Beantragter Ermächtigungsübertrag aus 2017	580.000,00 €
Bisher bereits geleistete Ausgaben für die Maßnahme	140.000,00 €
Bereits bewilligte Zuwendungen die nicht im Haushalt 2018 ff veranschlagt sind	252.000,00 €
Einsparungen bei der Baumaßnahme Comburgstraße Auftrag 754106709017	474.000,00 €

Ökokonto

Eine endgültige Bilanzierung ist noch nicht möglich.

Eine Aufwertung für das Ökokonto ist zu erwarten. Diese wird voraussichtlich bei einem Betrag von 100.000,00 € liegen.

Bauablauf, weiteres Vorgehen

Der Beginn der Ausführung der Arbeiten für den 1. Bauabschnitt ist für April 2018 vorgesehen. Abhängig von Witterungsverhältnissen ist mit der Fertigstellung im Frühjahr 2019 zu rechnen. Während der Hauptbauzeit im Sommerhalbjahr muss der Geh- und Fahrradweg zwischen der Gaststätte Uferstüble und der Anlegestelle gesperrt werden. Eine Umleitungsstrecke wird entlang der Uferstraße ausgeschildert.

Die Ausführung des 2. Bauabschnitts mit der Herstellung der Neckarbucht mit einem Bereich für Ökologie und einem Bereich für Bewusstseinsbildung soll möglichst zeitnah nach dem Abschluss der Arbeiten des 1. Bauabschnitts erfolgen.

Unterschriften:

Ulrike Schmidtgen

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		1.980.000,00 EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 67		Produktgruppe 5540		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart		Uferwiesen II / Demonstrationsprojekt Life+		
Investitionsmaßnahmen		755400008017		
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja bei 755400008017: Ansatz 2018: 534.000 EUR Ermächtigungsübertrag aus 2017: 580.000,00 EUR		
		<input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
			78720674	755400008017

Verteiler:

DIII, FB 67, FB 14, FB 20, FB 32, FB 60, FB 61, FB Tourismus & Events



LUDWIGSBURG

NOTIZEN